

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

## 1. Anwendungsbereich

Für die Geschäftsbeziehung zwischen der

F.A.Z. BUSINESS MEDIA GmbH – Ein Unternehmen der F.A.Z.-Gruppe  
Frankenallee 71-81  
60327 Frankfurt am Main

(nachfolgend F.A.Z. BUSINESS MEDIA) und dem Kunden gelten ausschließlich die vereinbarten vertraglichen Regelungen sowie diese allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, auch dann nicht, wenn F.A.Z. BUSINESS MEDIA diesen Geschäftsbedingungen des Kunden nicht ausdrücklich widerspricht.

## 2. Vertragsgegenstand

F.A.Z. BUSINESS MEDIA bietet den Kunden auf deren Plattform <https://www.finance-magazin.de/> kostenpflichtige Inhalte und Produkte an (etwa Finance Magazin, Finance plus, Finance Multiple, Research-Produkte in Form von Studien, Exceltabellen und PDF Dokumenten) und stellt hierfür nur solche technischen Applikationen bereit, die eine generelle Kauftransaktion ermöglichen.

Die Inhalte richten sich an Gewerbetreibende und Freiberufler.

## 3. Zustandekommen des Vertrages

Die Bestellung ist ein bindendes Angebot, das F.A.Z. BUSINESS MEDIA annehmen kann. Ein Anspruch auf Vertragsschluss besteht nicht. F.A.Z. BUSINESS MEDIA kann Bestellungen ohne Angabe von Gründen ablehnen.

Der Vertrag kommt nicht bereits mit Bestätigung des Eingangs der Bestellung zustande, sondern frühestens mit Übersendung der Auftragsbestätigung, spätestens jedoch mit Erhalt des bzw. Zugang zum bestellten Produkt.

Es gilt die jeweils aktuelle Preisliste. Alle Preise sind Nettopreise und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

## 4. Bezug von Print-Produkten

Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung von Print-Produkten innerhalb Deutschlands frei Haus an die vom Besteller angegebene Lieferadresse. Angaben über die Lieferfrist sind unverbindlich. Das Eigentum an der gelieferten Ware geht erst mit vollständiger Erfüllung sämtlicher Forderungen von F.A.Z. BUSINESS MEDIA gegen den Kunden auf diesen über.

Eine Lieferung ins Ausland ist auf Anfrage gegen Zahlung von Porto und Versand möglich.

## 5. Bereitstellung von Digital-Produkten

Die Bereitstellung von Digital-Produkten erfolgt auf der Website von FINANCE und den von F.A.Z. BUSINESS MEDIA angebotenen Apps für Android und iOS. F.A.Z. BUSINESS MEDIA steht es frei, einzelne Inhalte jederzeit aus dem Angebot zu entfernen oder nachträglich zu ändern.

F.A.Z. BUSINESS MEDIA ist frei in der Wahl der technischen Mittel zur Erbringung der vereinbarten Leistung, insbesondere der eingesetzten Technologie, Gestaltung, Funktionalitäten und Infrastruktur. F.A.Z. BUSINESS MEDIA ist berechtigt, die technischen Mittel, Funktionalitäten sowie die Ausführenden zu verändern, zu ergänzen oder zu wechseln, soweit keine berechtigten Belange des Kunden dem entgegenstehen. Der Kunde ist in diesem Fall verpflichtet, erforderliche Mitwirkungshandlungen vorzunehmen, soweit diese für ihn zumutbar sind. Der Zugang erfolgt nach Registrierung über einen Benutzernamen und ein Kennwort. Der Zugang ist personenbezogen und auf einen Nutzer beschränkt. Der Kunde ist verpflichtet, die Zugangsdaten geheim zu halten und nicht an Dritte weiter zu geben.

Bei einer unbefugten Nutzung durch Dritte ist F.A.Z. BUSINESS MEDIA berechtigt, den Kunden für alle Folgen, auf Schadensersatz sowie auf Vergütung gemäß der aktuellen Preisliste in Anspruch zu nehmen, wobei dem Kunden der Nachweis gestattet bleibt, dass ein Schaden nicht oder wesentlich niedriger entstanden ist. F.A.Z. BUSINESS MEDIA ist in diesem Fall zudem berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

F.A.Z. BUSINESS MEDIA kann den Zugang zu den digitalen Angeboten beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten, die Interoperabilität der Dienste oder der Datenschutz dies erfordern.

## 6. Nutzungsrechte

Sämtliche Inhalte der Produkte von F.A.Z. BUSINESS MEDIA sind urheberrechtlich geschützt. Jede über die zur Kenntnisnahme des Inhalts notwendigen Handlungen und technischen Vorgänge hinausgehende Nutzung der Inhalte außerhalb der gesetzlichen Schrankenbestimmungen, insbesondere jede Vervielfältigung, Speicherung, Verbreitung, öffentliche Zugänglichmachung etc. zu kommerziellen und/oder gewerblichen Zwecken, also auch eine Speicherung in Datenbanksystemen oder eine Nutzung innerhalb von Präsentationen im gewerblichen Betrieb, eine Veröffentlichung im Inter- oder Intranet, sowie eine Weitergabe von Inhalten oder eine Einräumung von Rechten an Dritte, ist nicht gestattet und bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung von F.A.Z. BUSINESS MEDIA.

Die Erteilung von Lizenzen und Einräumung von Nutzungsrechten erfolgt über das Archiv von F.A.Z. BUSINESS MEDIA ([www.faz-rechte.de](http://www.faz-rechte.de)). Es gelten gesonderte Allgemeine Geschäftsbedingungen.

Bei einer Nutzung der Inhalte entgegen der vorstehenden Bestimmungen ist F.A.Z. BUSINESS MEDIA berechtigt, den Kunden für alle Folgen, einschließlich sämtlicher Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche Dritter, die F.A.Z. BUSINESS MEDIA gegenüber geltend gemacht werden, sowie auf Vergütung gemäß der aktuellen Preisangaben in Anspruch zu nehmen. F.A.Z. BUSINESS MEDIA ist in diesem Fall zudem berechtigt, Verträge fristlos zu kündigen. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

## 7. Laufzeit und Kündigung von Abonnements

Im Rahmen der jeweils aktuellen Preisliste kann der Kunde zwischen unbefristeten Abonnements und Laufzeit-Abonnements wählen. Der Zahlungsrhythmus entspricht dem Laufzeitrhythmus des jeweiligen Abonnements.

Bei unbefristeten Abonnements beträgt die Laufzeit zunächst 12 Monate. Der Gesamtbetrag ist im Vorfeld der Laufzeit zu begleichen. Die Kündigungsfrist beträgt einen Monat zum Vertragsende. Erfolgt keine Kündigung, wird das Abonnement automatisch um weitere 12 Monate verlängert. Eine Rückerstattung der Zahlung erfolgt nicht.

Laufzeit-Abonnements haben eine Laufzeit von zunächst einem Monat und können jeweils 14 Tage vor Ende des Monats gekündigt werden. Der jeweilige Beitrag wird zum Monatsstart abgebucht. Erfolgt keine Kündigung, verlängert sich das Laufzeit-Abonnement automatisch um einen weiteren Monat.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Für F.A.Z. BUSINESS MEDIA liegt ein wichtiger Grund insbesondere vor, wenn der Kunde seine Zahlungen einstellt und/oder sich der Kunde für zwei aufeinanderfolgende Monate mit der Zahlung des Bezugspreises oder eines nicht unerheblichen Teils davon in Verzug befindet. Für den Fall einer außerordentlichen Kündigung bleibt die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen sowie die Rückforderung von erteilten Prämien, Rabatten und ähnlichen Vorteilen ausdrücklich vorbehalten.

## 8. Zahlung

Alle Preise sind Nettopreise, sie verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Der Bezugspreis ist entsprechend dem vereinbarten Zahlungsrhythmus unmittelbar nach Zugang der Rechnung fällig. Die Zahlung kann grundsätzlich per Bankeinzug (SEPA) und bei Online-Bestellung außerdem per Kreditkarte und per PayPal erfolgen, bei einzelnen Produkten auch auf Rechnung. F.A.Z. BUSINESS MEDIA behält sich vor, bei bestimmten Produkten oder Aktionen nur bestimmte Zahlweisen anzubieten.

Mit der Angabe einer E-Mail-Adresse bei Bestellung erklärt sich der Kunde damit einverstanden, dass ihm die Rechnung unter seiner genannten E-Mail-Adresse zugesendet wird. Wird eine E-Mail-Adresse nicht oder falsch angegeben bzw. ist eine Zustellung per E-Mail aus technischen Gründen nicht möglich, verfällt der Anspruch des Kunden.

## 9. Anpassung des Bezugspreises

F.A.Z. BUSINESS MEDIA ist berechtigt, den Bezugspreis jederzeit an sich verändernde Marktbedingungen sowie bei erheblichen Veränderungen in den Beschaffungskosten, Änderungen der Umsatzsteuer oder der Beschaffungspreise anzupassen. Die Anpassung umfasst dabei sowohl Preiserhöhungen bei insgesamt gestiegenen Kosten als auch Preissenkungen bei insgesamt gesunkenen Kosten. Die Bekanntgabe der Preisanpassung erfolgt in den jeweiligen Produkten und/oder auf der Website von F.A.Z. BUSINESS MEDIA unter [www.faz-bm.de](http://www.faz-bm.de).

Bei Kunden mit einem Laufzeit-Abonnement wird die Preiserhöhung erst mit der nächsten Zahlung/Abbuchung wirksam. Im Übrigen wird die Preiserhöhung mit der nächsten Ausgabe wirksam.

Bei Preisanpassungen in Form von Preiserhöhungen von insgesamt mehr als 10% innerhalb von 12 Monaten steht dem Kunden auf den Zeitpunkt des Wirksamwerdens ein Sonderkündigungsrecht zu. Auf ein bestehendes Sonderkündigungsrecht wird der Kunde gesondert hingewiesen. Die Kündigung muss F.A.Z. BUSINESS MEDIA

innerhalb eines Monats ab Mitteilung der Preiserhöhung zugehen. Zwischenzeitlich erfolgter Leistungsaustausch wird nicht rückabgewickelt.

## 10. Daten und Datenschutz

Der Kunde versichert und steht dafür ein, dass alle von ihm angegebenen Daten wahrheitsgemäß und vollständig sind. Der Kunde verpflichtet sich, F.A.Z. BUSINESS MEDIA Änderungen seiner Vertragsdaten unverzüglich mitzuteilen ([datenschutz@faz-bm.de](mailto:datenschutz@faz-bm.de) oder per Telefon: (069) 75 91-32 39). Änderungen der Lieferadresse sind mindestens 4 Wochen im Voraus mitzuteilen. Der Kunde ist damit einverstanden, dass Postdienstleister (z.B. die Deutsche Post AG) etwaige Adressänderungen des Kunden an F.A.Z. BUSINESS MEDIA mitteilen. Insbesondere für fehlende oder verspätete Zustellungen aufgrund Nichtübermittlung geänderter Zustelladressen übernimmt F.A.Z. BUSINESS MEDIA keine Haftung.

F.A.Z. BUSINESS MEDIA verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kunden zur Abwicklung des Abonnements-Vertrages (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Um den Kunden über ihre Angebote informieren zu können, verarbeitet F.A.Z. BUSINESS MEDIA die angegebenen Daten außerdem für eigene Kundenanalysen und Postwerbung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Mit der jederzeit für die Zukunft widerruflichen Einwilligung des Kunden informiert F.A.Z. BUSINESS MEDIA ihn auch telefonisch und/oder per E-Mail werblich (§ 7 Abs. 2 Nr. 2, 3 UWG, Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). F.A.Z. BUSINESS MEDIA informiert den Kunden per E-Mail über ihre Angebote, die denen vom Kunden bestellten ähnlich sind, um ihm passende Angebote anzuzeigen (§ 7 Abs. 3 UWG, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Dem kann der Kunde jederzeit zu Basistarifen widersprechen.

Wenn der Kunde der Verarbeitung seiner Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt eine kurze Nachricht an [datenschutz@faz-bm.de](mailto:datenschutz@faz-bm.de) oder an o.g. Postadresse, Abt. Datenschutz.

Weitere Informationen zum Datenschutz, insbesondere zu den Rechten des Kunden, finden sich unter [www.faz-bm.de/datenschutz/](http://www.faz-bm.de/datenschutz/)

## 11. Widerrufsrecht

Wenn und soweit der Kunde als Verbraucher den Vertrag schließt, steht ihm das folgende gesetzliche Widerrufsrecht zu:

### Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, Abonnementverträge binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Ihnen die erste Ausgabe zum Abruf bereitgestellt wurde oder an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (F.A.Z. BUSINESS MEDIA GmbH – Der F.A.Z.-Fachverlag, Datenschutz, Frankenallee 71-81, 60327 Frankfurt am Main, E-Mail: [verlag@frankfurt-bm.com](mailto:verlag@frankfurt-bm.com)) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. einem mit der Post versandten Brief oder einer E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das unter <https://www.faz-bm.de/wp-content/uploads/sites/32/2019/08/FAZ-BM-AGBsWiderrufsrecht-19.08.2019.pdf#page=3> abrufbare Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Für die sofort nutzbaren Zeitzugänge und Einzelkäufe besteht kein Widerrufsrecht.

### Widerrufsfolgen

Wenn Sie einen Abonnementvertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

## 12. Schlussbestimmungen

F.A.Z. BUSINESS MEDIA behält sich vor, diese Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen zu ändern, wenn nach Vertragsabschluss für F.A.Z. BUSINESS MEDIA unvorhersehbare und unbeeinflussbare Änderungen eingetreten sind oder Lücken offenbar werden und dadurch das Verhältnis zwischen Leistung und Gegenleistung erheblich gestört wird.

F.A.Z. BUSINESS MEDIA ist außerdem berechtigt, diese Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen im Einvernehmen mit dem Kunden jederzeit und ohne Begründung anzupassen. Der Kunde wird über die geplanten Änderungen schriftlich informiert, wobei eine Übermittlung per E-Mail ausreichend ist, sofern der Kunde eine E-Mail-Adresse hinterlegt hat. Widerspricht der Kunde nicht binnen 6 Wochen ab Zugang schriftlich oder per E-Mail, so gelten die Änderungen als angenommen. Der Kunde wird hierauf in der Änderungsbenachrichtigung gesondert hingewiesen.

Es gelten die jeweils bei der Bestellung aktuell hinterlegten Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen von F.A.Z. BUSINESS MEDIA.

Auf die Rechtsverhältnisse zwischen F.A.Z. BUSINESS MEDIA und den Kunden findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen unwirksam sein, so wird der Vertrag im Übrigen davon nicht berührt.

Stand: August 2020